

AQUION
Genius
HANDBUCH



Bevor Sie Ihren

AQUION
Genius

installieren und in Betrieb nehmen,
lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung sorgfältig.

Herzlichen Dank für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf eines AQUION Genius entgegenbringen. Genau hier beginnt unsere Verantwortung. Wir arbeiten mit einem hohen Qualitätsanspruch, der oft erst dann auffällt, wenn alles reibungslos läuft. Mit Leidenschaft, innovativer Technologie, langlebigen Materialien und einem kompetenten Team, das genau dann zur Stelle ist, wenn Sie uns brauchen, haben wir mit dem AQUION Genius eine besondere Lösung für bestes Trinkwasser geschaffen.

Mit der PRIMUS-Serie aus dem Hause AQUION haben wir bereits ein Wassersystem, das mit seiner einzigartigen Hybrid-Wasserzelle und dem patentierten Lichtmodul richtungsweisend für die Trinkwasserveredelung ist und es bis heute bleibt. Bei der Entwicklung des AQUION Genius haben wir alle bisherigen Entwicklungen hinterfragt und auf den Prüfstand gestellt. Das Ergebnis steht nun vor Ihnen: Ein Wassersystem, das sich einfach und intuitiv über das große, brillante Touchdisplay bedienen lässt. Es ist der weltweit einzige Ionisierer, der hochwertiges Wasserstoffwasser in Kombination mit verschiedenen wählbaren basischen Wasserstufen liefert, kombinierbar mit fünf Lichtfrequenzen. Eine Wasservielfalt, die es bisher nicht gab. Kein anderer Wasserionisierer bietet ein solches Mehr an Komfort, Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit. In Verbindung mit dem ebenfalls neu entwickelten Doppelfilter werden eventuell im Leitungswasser vorhandene Viren zu 99,9 % eliminiert und eine zusätzliche UV-Desinfektion im Auslauf sorgt für Sicherheit. Unser Ziel ist es, dass Sie sich darüber keine Gedanken machen müssen, sondern jedes Glas AQUION AktivWasser mit dem besten Gefühl genießen können. Und mit jedem Schluck Ihren Körper mit einem basischen, antioxidativen und energiereichen Lebenselixier versorgen. Ihre eigene Quelle zu Hause. Mit dem AQUION Genius haben Sie sich für den neuen Maßstab in der Trinkwasserveredelung entschieden. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit diesem Wassersystem!

Ihr AQUION-Team

Um das System bestmöglich nutzen zu können und lange Freude daran zu haben, lesen Sie bitte das Handbuch in Ruhe durch. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Ihre(n) AQUION-Berater(in). Beachten Sie bitte auch die beiliegenden Garantiebestimmungen.

Viel Freude und einen exquisiten Wassergenuss
wünscht Ihnen das gesamte

AQUION TEAM

INHALTSVERZEICHNIS

Vorsichts- und Sicherheitsmassnahmen	1
Lieferumfang	4
Teile und Beschreibung	5
LCD-Bedien-Panel	6
Installationshinweise	7
Installation am Wasserhahn	9
Installation am Kaltwassernetz	10
Inbetriebnahme	11
Wasserauswahl basisch, Wasserstoff, gefiltert, Selbstreinigung	13
Mengenvorwahl	16
UV-Desinfektion	17
Lautstärkeregulierung	17
Sprachsteuerung	18
Lichtfrequenzen	18
Sperrtaste	18
Setup	19
Wartung Entkalkung	20
Wartung Reinigung Vorsieb	22
Wartung Reinigung Wasserauslass	22
pH-Messung	23
Filterwechsel	24
Aquion Lichtmodul	26
Wissenswert	28
Produkt-Spezifikationen	31
Garantiebestimmungen	32

VORSICHTS- UND SICHERHEITSMASSNAHMEN

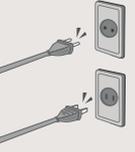
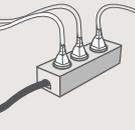
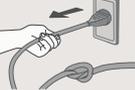
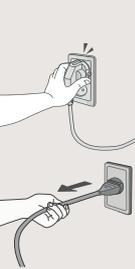
1. Sicherheitsbestimmungen

Die folgenden Hinweise werden als „Warnung“, „Vorsicht“, „Verbot“ und „Anweisung“ kategorisiert und beschreiben Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Körperverletzungen oder Schäden. Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese unbedingt.

 Warnung	<ul style="list-style-type: none"> • Weist darauf hin, dass gefährliche Auswirkungen auf den Körper verursacht werden können, wenn Sie das Gerät falsch und unter Missachtung der Warnhinweise handhaben.
 Vorsicht	<ul style="list-style-type: none"> • Weist darauf hin, dass Körperliche Verletzungen oder Sachschäden verursacht werden können, wenn Sie das Gerät falsch verwenden und die Vorsichtshinweise nicht beachten.
 Verboten	<ul style="list-style-type: none"> • Gibt die allgemein verbotenen Gegenstände bei Installation und Nutzung an.
 Anweisung	<ul style="list-style-type: none"> • Gibt die Vorgehensweisen an, die unbedingt beachtet werden müssen.

2. Vorsichtsmaßnahmen zur Stromversorgung



	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie keine andere Netzspannung als die angegebene Netzspannung an. Bei Nichtbeachtung kann es zu Bränden oder Stromschlägen kommen. Ausfälle bei einer anderen Netzspannung sind nicht durch die Garantie abgedeckt. • Verwenden Sie keine anderen Sicherungen mit anderer Stärke.
	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie nicht mehrere Kabel an eine einzige Steckdose an. Bei gemeinsamer Nutzung einer Steckdose kann es zu einer ungewöhnlichen Hitzeentwicklung kommen, die möglicherweise einen Brand verursacht. • Fassen Sie den Netzstecker nicht an und betätigen Sie den Netzschalter nicht mit nassen Händen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Stromschlag kommen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Stromkabel nicht beschädigen, bearbeiten oder gewaltsam aufwickeln oder daran ziehen. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was möglicherweise zu Feuer oder Stromschlag führt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Das nicht vollständige Einstecken des Steckers in die Steckdose kann zu Feuer oder Stromschlag führen. • Ziehen Sie während des Betriebs des Geräts nicht plötzlich den Netzstecker oder schalten Sie den Netzschalter aus. Dies kann zu einem Fehler führen. • Ziehen Sie immer das Netzkabel ab, bevor Sie das Gerät handhaben. • Wenn ein Leck im Gerät auftritt, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an Ihren Händler/Berater oder die Aquion GmbH. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder seinem Kundendienst ausgetauscht werden. • Um eine Gefährdung zu vermeiden, stets eine von der Aquion GmbH autorisierte Person hinzuziehen.

3. Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation



Warnung



Verboten



- Installieren Sie das Gerät nicht an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Lagern Sie die Geräte an einem Ort ohne hohe Temperatur, frostfrei, ohne direktes Sonnenlicht, ohne Feuchtigkeit, Salz usw.



- Installieren Sie das Gerät insbesondere nicht an einem Ort mit hoher Luftfeuchtigkeit, beispielsweise im Badezimmer. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem Fehler kommen. Installieren und lagern Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem Frostgefahr besteht.



- Bitte installieren Sie das Gerät an einer Wasserquelle, die den Anforderungen für Trinkwasser entspricht.
- Bei Grundwasser und Brunnenwasser ist darauf zu achten, dass es den Anforderungen an Trinkwasser entspricht.



- Schließen Sie den John Guest Adapter, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird.
- Legen Sie keine schweren Materialien oder scharfen Gegenstände auf das Gerät.
- Installieren oder lagern Sie das Gerät nicht in geneigten Bereichen oder an Orten, an denen Vibrationen oder Stöße auftreten.
- Beim Bewegen oder Umstellen des Geräts während der Verwendung kann sich der angeschlossene Schlauch lösen und ein Leck verursachen.



- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts ein weiches und trockenes Tuch (z. Bsp. Microfaser). Wischen Sie das Gerät nicht mit Reinigungsmitteln oder Ähnlichem ab. Dies kann zu Verfärbungen und Schäden am äußeren Gerätegehäuse führen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts kein Wasser. Bei Nichtbeachtung kann es zu Stromschlägen oder Betriebsstörungen kommen.

4. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen



Warnung



Verboten



- Das Gerät darf nicht eigenmächtig modifiziert, demontiert oder repariert werden, wenn eine Fehlfunktion festgestellt wird. Im Falle eines Defekts wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer/ Berater oder die Aquion GmbH.
- Ausfälle, die durch Reparaturen durch nicht autorisierte Personen verursacht werden, sind nicht abgedeckt durch die Garantie. Bei Nichtbeachtung kann es zu Fehlern kommen.
- Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Unfälle, die durch derartige Aktivitäten entstehen.



- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von heißem Feuer.
- Bei Nichtbeachtung besteht Brandgefahr.
- Das pH-Reagenz darf nicht in die Augen gelangen.
- Falls die Testlösung versehentlich in die Augen gelangt, müssen Sie Ihre Augen mit ausreichend Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

4. Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen



 <p>1DAY</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein Aluminium (kann mit alkalische Flüssigkeiten reagieren), Kupfer (reagiert leicht mit saurem Wasser) oder andere Metallbehälter zur Aufbewahrung von ionisiertem Wasser. Ausnahme: Die doppelwandige Aquion Edelstahlflasche. Bei der Lagerung von ionisiertem Wasser wird empfohlen, es nicht länger als einen Tag aufzubewahren. Trinken Sie es innerhalb eines Tages. Wenn das Gerät länger als einen Tag nicht benutzt wurde, lassen Sie vor der Verwendung 500 ml Wasser im Selbstreinigungsmodus (SC) ablaufen. • Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wurde (> 1 Monat), wenden Sie sich an Ihren Berater/Verkäufer oder die Aquion GmbH, bevor Sie es erneut verwenden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Bitte wenden Sie sich an Ihren Berater/Verkäufer oder die Aquion GmbH, wenn aus dem Ausgangswasser ein seltsamer Geruch auftritt. Für eine sichere Verwendung achten Sie darauf, den Filter gemäß den empfohlenen Filtereinstellungen für die Lebensdauer zu wechseln. Wenn der Entkalkungsalarm aktiviert ist, achten Sie bitte darauf, die Entkalkung durchzuführen. Informationen zum Filterwechsel und zur Entkalkung finden Sie in diesem Handbuch.
	<ul style="list-style-type: none"> • Optimaler Zustand : Temperatur : 10 °C ~ 35 °C, Luftfeuchtigkeit : 30 % ~ 60 %
	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen geeignet. Es sei denn, sie wurden unter Aufsicht oder Einweisung in die Verwendung des Geräts eingeführt.
	<ul style="list-style-type: none"> • Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkter Mobilität verwendet werden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Für Geräte, die über abnehmbare Schlauchsätze an die Wasserleitung angeschlossen werden, gilt verpflichtend, dass die mitgelieferten neuen Schlauchsätze zu verwenden sind und dass evtl. alte Schlauchsätze nicht wiederverwendet werden dürfen.
 <p>10min</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät begrenzt die Dauer der kontinuierlichen Wasserabgabe von ionisiertem Wasser oder ionisiertem Wasser + Wasserstoffwasser auf 10 Minuten. Außerdem gilt eine 10-minütige Pause nach 10 Minuten Dauerbetrieb.
	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät enthält einen UV-Leuchtmittel. Nicht direkt in das Leuchtmittel schauen. • Während der Wartung und Instandhaltung müssen die UVC-Strahler ausgeschaltet sein. Komplette über einen Stecker oder Schalter.

LIEFERUMFANG

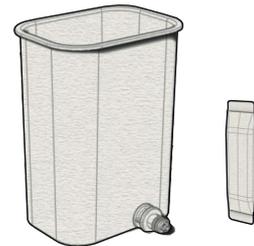
Die folgenden Komponenten müssen vor der Installation überprüft werden. Die Abbildung zeigt Basiskomponenten, deren Form von den tatsächlichen Komponenten leicht abweichen kann.



Gerät x1



Abtropfschale x1



Entkalkungsset
(Entkalkungsbehälter x1,
Zitronensäurepulver-Set x3)



John Guest Adapter x1



Durchführungshülse x1



Werkzeug zur Demontage des
Zulaufschlauches 1x



Schlauchhalter x1



Fitting 90° x1



Sicherheitsclip x3



Ablaufschlauch saures
Wasser x1

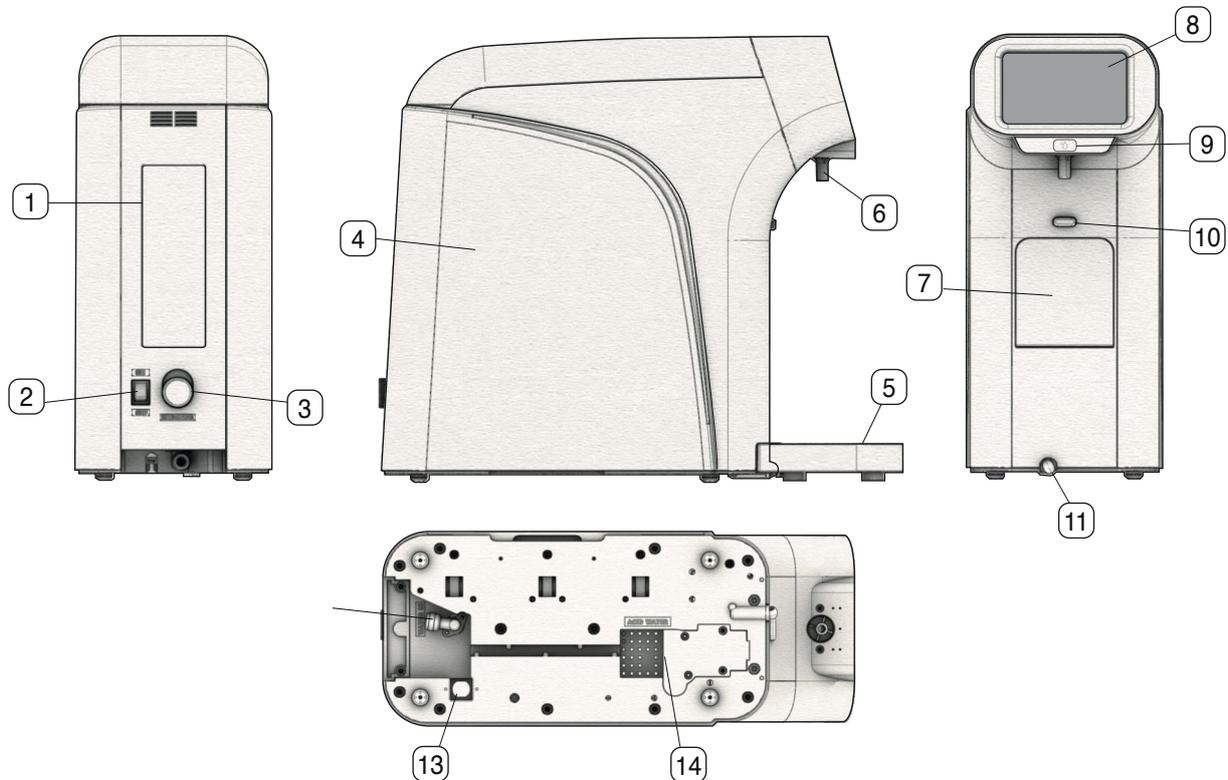


Zulaufschlauch x1



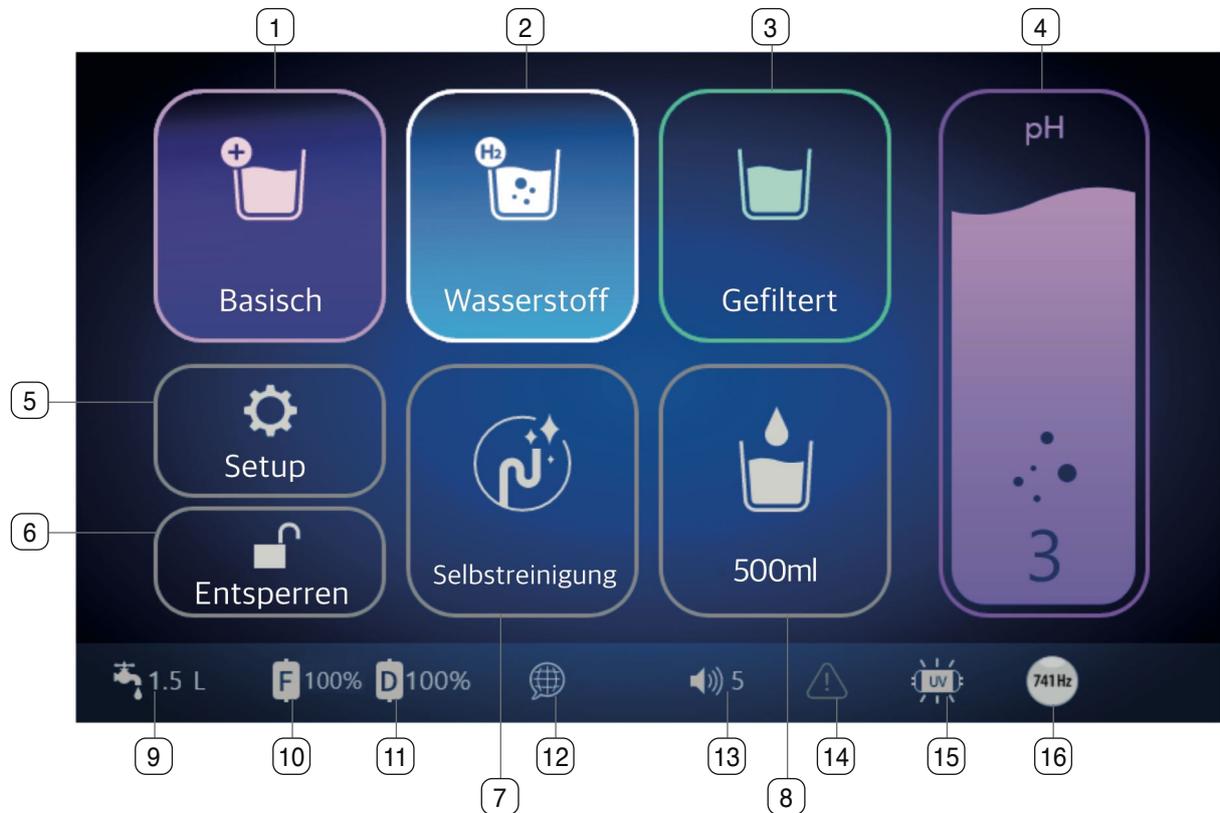
pH Testflüssigkeit

TEILE UND BESCHREIBUNG



Nr.	Name	Beschreibung
1	Spezifikationen	Folienaufkleber für Gerätespezifikationen
2	Netzschalter	Hauptschalter zum Ein- und Ausschalten
3	Vorsieb	Schützt das Einlassventil vor Partikeln, die zu Schäden führen können. Spülen und reinigen Sie es regelmäßig.
4	Filterabdeckung	Deckel für Filtergehäuse
5	Abtropfschale	Ablage zum Aufstellen von Gläsern und Gefäßen / Abtropfschale
6	Wasserauslass	Auslass für alle gewählten Wasserstufen
7	Glashalter	Ablage zum Aufstellen kleinerer Gläser
8	LCD Panel	LCD-Bildschirm für die Anzeige von Betriebsinformationen und die Auswahl des Trinkwassers
9	Start / Stopp	Starten oder stoppen Sie den Wasserausfluss
10	Entriegelung / Glashalter	Knopf zum Ausklappen des Glashalters
11	Entkalkungsventil	Anschluss für den Entkalkungsbehälter.
12	Zuwasser	Leitungswasserversorgung
13	A/C-Stromanschluss	Anschluss zum Anschließen des A/C-Stromkabels
14	Wasserableitung	Ablauf für saures Wasser

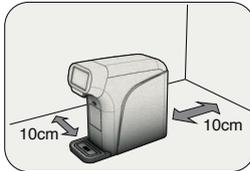
LCD-BEDIEN-PANEL



Nr.	Name	Beschreibung
1	Basisch	Taste zur Auswahl von basischem Wasser
2	Wasserstoff	Taste zur Auswahl von Wasserstoffwasser
3	Gefiltert	Taste zur Auswahl von gefiltertem Wasser
4	pH Regulierung	Auswahl des gewünschten pH-Wertes
5	Setup	Einstellungsmenü
6	Sperrtaste	Bei Aktivierung werden alle Funktionen mit Ausnahme der Start- / Stoptaste gesperrt (3 Sekunden halten).
7	Selbstreinigung	Dient der inneren Reinigung Ihres Gerätes, bei Aktivierung fließt saures Wasser aus dem Auslass.
8	Mengenvorwahl	Auswahl und Aktivierung der gewünschten Mengenvorwahl
9	Fließgeschwindigkeit	Anzeige der aktuellen Fließgeschwindigkeit
10	Filter-Lebensdauer	Anzeige des aktuellen Filterverbrauchs
11	Entkalkungszyklus	Anzeige des aktuellen Entkalkungsstatus
12	Sprachauswahl	Auswahl der Sprachausgabe
13	Lautstärke	Auswahl der gewünschten Lautstärke
14	Fehleranzeige	Aktuelle Fehlermeldung
15	UV-Lampe	Auswahl und Aktivierung der UV-Desinfektion des Wasserauslasses
16	Lichtmodul	Auswahl und Aktivierung der Lichtfrequenz

INSTALLATION

1. Vorsichtsmaßnahmen für die Installationsumgebung



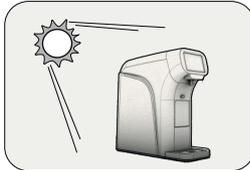
Bitte sichern Sie den Einbauplatz.

Achten Sie darauf, dass mindestens 10 cm Abstand zur Wand vorhanden sind.
Die Länge des Zuwasserschlauchs darf maximal 2m betragen.
Die Länge des Ablaufschlauchs darf maximal 1,5m betragen.



Verwenden Sie das Gerät nicht an einem Ort mit Feuchtigkeit, Staub und Spritzwasser.

Bei Nichtbeachtung kann es zu Schäden am Gerät oder zu einer Gefährdung Ihrer Sicherheit kommen.



Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem es stetigem Sonnenlicht ausgesetzt ist.

Extreme Umwelteinflüsse können dazu führen, dass das äußere Gehäuse des Gerätes sich verfärben oder entzünden.



Installieren Sie das Gerät nicht auf unebenen, geneigten oder instabilen Oberflächen.

Bei Nichtbeachtung kann es zu Lärm, Störungen oder Verletzungen kommen.



Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem die Temperatur unter Null fällt.

Dieses Gerät ist für den Einsatz in Innenräumen vorgesehen.
Bei Installation an einem Ort, an dem die Temperatur unter null Grad sinken, kann es zum Einfrieren des Filters und der inneren Teile kommen.
Dies kann zu einem Ausfall führen.



Bitte seien Sie beim Bewegen des Gerätes vorsichtig.

Bewegen Sie das Gerät nicht, während das Netzkabel angeschlossen ist. Bei Nichtbeachtung kann es zu Bränden oder Ausfällen kommen.

2. Vorsichtsmaßnahmen beim Anschluss der Wasserleitung und des Ablaufschlauchs



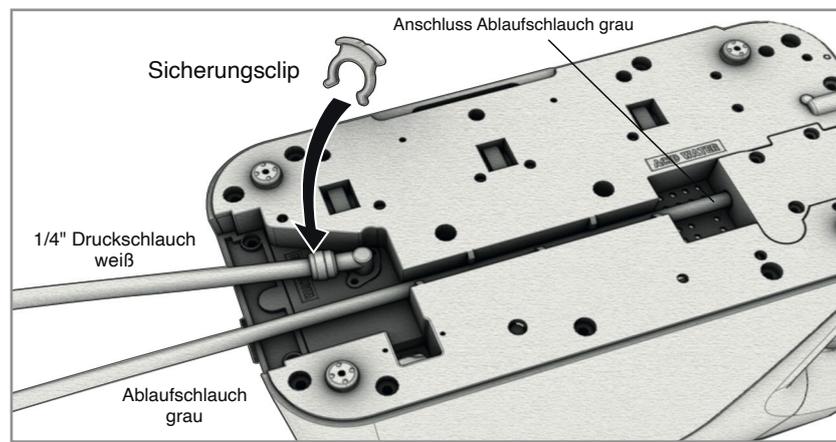
Das Gerät muss an eine Kaltwasserleitung angeschlossen werden.

Bei Nichtbeachtung verkürzt sich die Lebensdauer des Filters.
Informationen zum Anschluss des Schlauches finden Sie in der Kurzanleitung oder im Handbuch auf Seite 10.

INSTALLATION

Wie schlieÙe ich das Gerät richtig an?

Sorgen Sie für einen sicheren Standplatz. Achten Sie darauf, dass ein Wasseranschluss sowie ein Waschbecken/Spüle und eine Steckdose für den Stromanschluss in erreichbarer Nahе sind. Während des Wasserbezuges flieÙt saures Wasser aus dem grauen Ablaufschlauch. Daher sollte der Schlauch sich in der Spüle befinden. Bitte nicht in den Abfluss klemmen. Verbinden Sie den druckstabilen, dünnen Schlauch sicher mit dem Anschluss für die Wasserzufuhr.

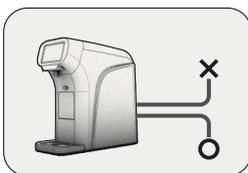


Verbinden Sie den weiÙen 1/4\"/>



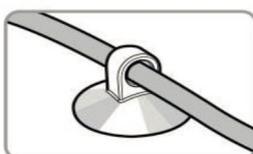
Beim Einschubfitting den Schlauch ca. 11mm in den Flansch schieben. Beim Wasseranschluss niemals den Schlauch für die Wasserzufuhr an den Ablauf anschlieÙen. Dies kann zu schwerwiegenden Beschädigungen des Gerätes führen.

Prüfen Sie durch moderates Ziehen am weiÙen Druckschlauch, ob dieser fest im Einschubfitting sitzt. AnschlieÙend montieren Sie den Sicherungsclip. Zum Lösen des Schlauches den John Guest Adapter verschlieÙen oder das Zuwasser abstellen und den Sicherungsclip entfernen. Dann das bewegliche Teil am Anschlussfitting mittels des Werkzeuges zur Demontage des Zulaufschlauches nach innen drücken (sodass der Spalt verschwindet, in dem der Sicherungsclip war) und den Schlauch vorsichtig herausziehen.



Bitte installieren Sie den Ablaufschlauch tiefer als das Gerät.

Ist der Schlauch länger als nötig oder höher als die Gerateposition, kann die Ionenerzeugung beeinträchtigt werden, was möglicherweise zu einer Geschmacksveränderung des Wassers führt.



Verbinden Sie den grauen Ablaufschlauch mit dem AnschluÙ am Geräteboden und drücken ihn in die Führung.

Schieben Sie den Saugnapf über den grauen Ablaufschlauch. Mit seiner Hilfe können Sie den Schlauch an einer geeigneten Stelle fixieren.

INSTALLATION AM WASSERHAHN



HINWEIS: Der Umschaltsprudler ist separat zu erwerben.

Schrauben Sie den Sprudler / Strahlregler vom Wasserhahn ab. Falls der Wasserhahn ein Innengewinde hat, schrauben Sie das beiliegende Übergangsgewinde mit Dichtung ein. Schrauben Sie den beiliegenden Umschaltsprudler vorsichtig auf das Gewinde. Bitte achten Sie darauf, dass der Dichtungsring richtig sitzt. Ziehen Sie ihn mit der Hand fest an. Benutzen Sie eine Rohrzanze vorsichtig nur dann, wenn der Sprudleranschluss beim Wasserdurchfluss undicht ist. Schrauben Sie die Überwurfmutter am Umschaltsprudler ab und schieben Sie diese auf das lose Ende des auf die passende Länge gekürzten dünnen Druckschlauches, dessen anderes Ende Sie bereits am Gerät angeschlossen haben. Stecken Sie den Druckschlauch bis zum Ende auf den Flansch (dabei über den Wulst schieben) und schrauben die Überwurfmutter fest auf das Gewinde.

HINWEIS: Zur besseren Darstellung ist die Montage des Schlauches gezeigt, bevor der Umschaltsprudler an die Armatur geschraubt wurde.

In der Praxis erweist es sich in der Regel als einfacher, den Umschaltsprudler zuerst an den Wasserhahn zu schrauben.



HINWEIS: Abbildung des Umschaltsprudlers kann von Ihrem abweichen.



Das Gerät ist für einen Wasserdruck bis 5 bar ausgelegt. Wenn Sie das Gerät direkt an die Wasserleitung anschließen lassen, stellen Sie sicher, dass kein höherer Wasserdruck als 5 bar herrscht oder lassen Sie einen entsprechenden Druckminderer einbauen.

Außerdem darf das Gerät nicht an einen Wasserhahn angeschlossen werden, der mit einem drucklosen Boiler verbunden ist und auch nicht an einer Spültischbrause.

Für Schäden, die durch fehlerhafte Montage und/oder durch den Anschluss an nicht geeignete Zuleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Bitte halten Sie Ihren AQUION Genius extremen Umwelteinflüssen (Hitze, Frost, Feuer, Sonneneinstrahlung, Wasser) fern.

INSTALLATION AM KALTWASSERNETZ



DIE INSTALLATION AN DAS KALTWASSERNETZ MUSS DURCH EINEN FACHMANN AUSGEFÜHRT WERDEN. BEI UNSACHGEMÄSSER INSTALLATION ÜBERNEHMEN WIR KEINE HAFTUNG.



- Wasserzufuhr abstellen / schließen (Eckventil oder Hauptzufuhr).
- Kaltwasseranschluss (Zulauf zur Spültischarmatur) vom Eckventil trennen.
- Bei Platzmangel, ggf. zusätzlichen Flexschlauch installieren bzw. zwischen montieren. Ggf. Aquion Quellwasser-Modul installieren bzw. zwischen montieren (direkt an das Eckventil bzw. den Flexschlauch), hier Fließrichtung beachten:
am Auslauf den 3/8“ Doppelnippel mit Dichtung eindrehen, am Einlauf Dichtung einlegen.
Das Quellwasser-Modul ist als Zusatzmodul optional erhältlich.
- John Guest T-Stück (Winkel-Absperrventil mit Rückschlagventil) am Eckventil bzw. Aquion Quellwasser-Modul anschließen.
Das T-Stück ist DVGW geprüft (Prüfzeugnis TZW-Az.: KR 024/14).
- Grauen bzw. weißen Hebel ganz nach rechts drehen – somit ist das Ventil am T-Stück geschlossen und es kann die (Haupt-)Wasserzufuhr wieder geöffnet und die Dichtigkeit der Verbindungen geprüft werden.

HINWEIS: Abbildung links zeigt den John Guest-Adapter geöffnet. Geschlossen zeigt der graue bzw. weiße Hebel NICHT zum weißen Druckschlauch.

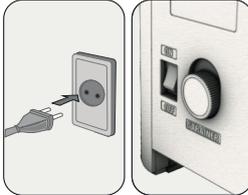
- Mit einem Bohrer (9,5 mm) Loch durch die Arbeitsplatte bohren und die Durchführungshülse einpressen (ggf. mit Schonhammer).
- Weißen Druckschlauch (dessen anderes Ende Sie bereits am Gerät montiert haben) durch das Loch in der Arbeitsplatte führen, so weit wie möglich in die Öffnung am John Guest Adapter einschieben (11mm) und Sicherungs-Clip montieren.
- Hebel am John Guest T-Stück stückweise öffnen und alle Verbindungen auf Dichtigkeit prüfen.

INBETRIEBNAHME



Abtropfschale

Bitte befestigen Sie die im Zubehör-Set enthaltene Ablage an der Unterseite des Gerätes. Die Abtropfschale verfügt über ein Magnetbefestigungssystem das die Montage und Demontage erleichtert.



Netzanschluss

Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an und schalten Sie den Netzschalter auf der Rückseite des Geräts ein.



Glasablage

Stellen Sie das Glas bzw. den Wasserbehälter je nach Größe auf die mittlere Glasablage oder auf die Abtropfschale.

Erst-Inbetriebnahme

Um den AQUION GENIUS und die Filter von Produktionsrückständen zu reinigen wählen Sie ein größeres Gefäß zum Unterstellen.

1. Wählen Sie im Bedienpanel „Gefiltert“ aus.
2. Wählen Sie die Mengenvorwahl „Kontinuierlich“ aus. Betätigen Sie die Start- / Stoptaste und lassen Sie das Wasser für etwa 2 Minuten fließen.



Aufgrund der Aktivkohle im Filter kann das Wasser zunächst trüb erscheinen (ist vorübergehend). Führen Sie nach dem Wechseln des Filters vor der Verwendung des Gerätes den gleichen Vorgang durch.

3. Für eine optimale Filtrierung und Ionisierung ist eine Fließgeschwindigkeit von durchschnittlich 1,5 l/min vorgeschrieben. Die Regulierung erfolgt über den Einstellhebel am John Guest-Adapter unter Ihrer Spüle. Bei zu geringer (< 1l) oder zu hoher (> 2,5l) Fließgeschwindigkeit ertönt ein Warnhinweis.





Start / Stopp

Wenn Sie die gewünschte Wasserart auswählen und die Start- / Stopptaste drücken wird das Wasser ausgegeben.
Drücken Sie die Taste erneut, um den Wasserausfluss zu stoppen.
Auch während der Nutzung der Funktion Wasser-Mengenvorwahl kann durch das Drücken der Taste der Wasserausfluss gestoppt werden.

1. Nützliche Hinweise

Bei der Verwendung von Zuwasser mit hoher Kalkhärte können weiße Kalkablagerungen im Wasserbehälter zurückbleiben.
Der gewünschte pH-Wert kann je nach den Bedingungen und der Härte des Leitungswassers variieren.
Wir empfehlen ionisiertes Wasser innerhalb eines Tages in einem lichtgeschützten verschlossenen Behälter aufzubewahren, da der pH-Wert, ORP und die Konzentration des gelösten Wasserstoffs sich im Laufe der Zeit ändern.



2. Vorsichtsmaßnahmen für die korrekte Verwendung

Das vom Gerät erzeugte Selbstreinigungs-Wasser (saurer Wasser) ist nicht trinkbar. Bitte nicht trinken. Menschen mit Herzinsuffizienz oder Kaliumausscheidungsstörung sollten das Trinken von ionisiertem Wasser vermeiden (alkalisches Wasser oder Wasserstoffwasser) und müssen stattdessen gereinigtes Wasser auswählen / trinken.

Je nach Härtegrad muss der Entkalkungsvorgang regelmäßig durchgeführt werden.

Wird das Gerät nicht regelmäßig entkalkt, kann es zu Fehlfunktionen oder Störungen kommen.
Ausführliche Anweisungen zur Entkalkung finden Sie auf Seite 20.



Bei der Erstinbetriebnahme läuft das System vollständig voll:

1. Filter
2. Hybrid-Wasserzelle
3. Leitungen

Bis alle Luft entweicht, kann der graue Schlauch (saurer Ablauf) länger nachtropfen, das ist normal!

Im Dauerbetrieb:

- ✓ Restwasser wird automatisch über den grauen Schlauch abgeleitet
- ✓ Dauert max. 20 Sekunden (wegen der großen Wasserzellen-Kammer)

Kein Grund zur Sorge - Ihr Genius arbeitet wie vorgesehen!

WASSERAUSWAHL

Basisches und basisches Wasserstoffwasser



1. Wählen Sie die Schaltfläche „Basisch“, um basisches Wasser zu erzeugen. Wählen Sie „Basisch + Wasserstoff“, um basisches Wasserstoffwasser zu erzeugen.
2. Wählen Sie Ihren gewünschten pH-Wert, indem Sie die pH-Regulierung mit dem Finger nach oben oder unten ziehen. Wenn die Schaltfläche „Wasserstoff“ ausgewählt ist, wird auf der pH-Regulierung ein Wasserbläschen angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste „Mengenvorwahl“, um die gewünschte Menge für Ihre Behältergröße auszuwählen. Sie können zwischen vorgegebenen, kontinuierlichen und einer eigenen Wassermenge auswählen. Bei Auswahl von „Kontinuierlich“ fließt das Wasser bis zu maximal 5 Litern.
4. Drücken Sie die Lichtmodul-Taste, um die gewünschte Frequenz (Hz) auszuwählen.
5. Drücken Sie die Start- / Stopptaste, um mit der Ausgabe von basischem Wasser oder basischem Wasserstoffwasser zu beginnen. Während des Bezuges fließt „saurer Wasser“ aus dem Ablaufschlauch.
6. Sobald die vorgewählte Menge ausgegeben wurde, stoppt das Gerät automatisch. Ihre Auswahl wird beibehalten und Sie können mit erneutem Drücken der Start- / Stopptaste die Wasserausgabe wiederholen.

Wasserstoffwasser



1. Wählen Sie die Schaltfläche „Wasserstoff“ um Wasserstoffwasser zu erzeugen.
2. Die pH-Regulierung zeigt H2 mit Wasserbläschen an.
3. Drücken Sie die Taste „Mengenvorwahl“, um die gewünschte Menge für Ihre Behältergröße auszuwählen. Sie können zwischen vorgegebenen, kontinuierlichen und einer eigenen Wassermenge auswählen. Bei Auswahl von „Kontinuierlich“ fließt das Wasser bis zu maximal 5 Litern.
4. Drücken Sie die Lichtmodul-Taste, um die gewünschte Frequenz (Hz) auszuwählen.
5. Drücken Sie die Start- / Stopptaste, um mit der Ausgabe von Wasserstoffwasser zu beginnen. Während des Bezuges fließt „saurer Wasser“ aus dem Auslaufschlauch.
6. Sobald die vorgewählte Menge ausgegeben wurde, stoppt das Gerät automatisch und wechselt in den Standby-Modus. Ihre Auswahl wird beibehalten und Sie können mit erneutem Drücken der Start- / Stopptaste die Wasserausgabe wiederholen.

Gefiltertes Wasser



1. Wählen Sie die Schaltfläche „Gefiltert“ um gefiltertes Wasser zu erzeugen.
2. Die pH-Regulierung zeigt PU an.

3. Drücken Sie die Taste „Mengenvorwahl“, um die gewünschte Menge für Ihre Behältergröße auszuwählen.
Sie können zwischen vorgegebenen, kontinuierlichen und einer eigenen Wassermenge auswählen. Bei Auswahl von „Kontinuierlich“ fließt das Wasser bis zu maximal 5 Litern.
4. Drücken Sie die Lichtmodul-Taste, um die gewünschte Frequenz (Hz) auszuwählen. Drücken Sie die Start- / Stopptaste, um mit der Ausgabe von gefiltertem Wasser zu beginnen. Während des Bezuges fließt kein Wasser aus dem Auslaufschlauch.
6. Sobald die vorgewählte Menge ausgegeben wurde, stoppt das Gerät automatisch und wechselt in den Standby-Modus. Ihre Auswahl wird beibehalten und Sie können mit erneutem Drücken der Start- / Stopptaste die Wasserausgabe wiederholen.

Selbstreinigung



1. Wählen Sie die Schaltfläche „Selbstreinigung“ um saures Wasser zu erzeugen.
2. Die pH-Regulierung zeigt SC an.
3. Drücken Sie die Taste „Mengenvorwahl“, um die gewünschte Menge für Ihre Behältergröße auszuwählen. Sie können zwischen vorgegebenen, kontinuierlichem und einer eigenen Wassermenge auswählen. Bei Auswahl von „Kontinuierlich“ fließt das Wasser bis zu maximal 5 Litern.
4. Drücken Sie die Start- / Stopptaste, um mit der Ausgabe von saurem Wasser zu beginnen. Während des Bezuges fließt „basisches Wasser“ aus dem Ablaufschlauch.
5. Sobald die vorgewählte Menge ausgegeben wurde, stoppt das Gerät automatisch und wechselt in den Standby-Modus. Der Selbstreinigungsmodus wird nicht beibehalten und die zuvor getroffene Auswahl wird wieder aktiviert.

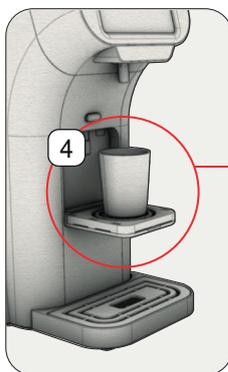
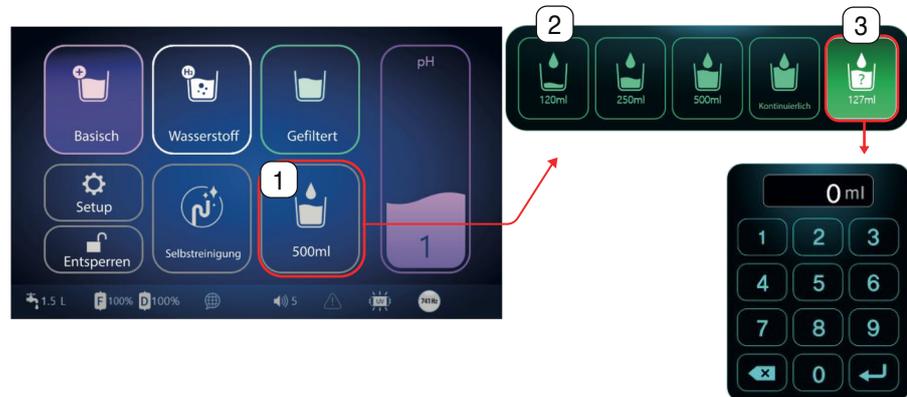


Beim Starten der Selbstreinigung wird saures Wasser ausgegeben, das

nicht trinkbar ist.

Das saure Wasser hat desinfizierende und reinigende Eigenschaften, die das Geräterinnere und den Wasserauslauf säubern und einer Verkalkung entgegen wirken.

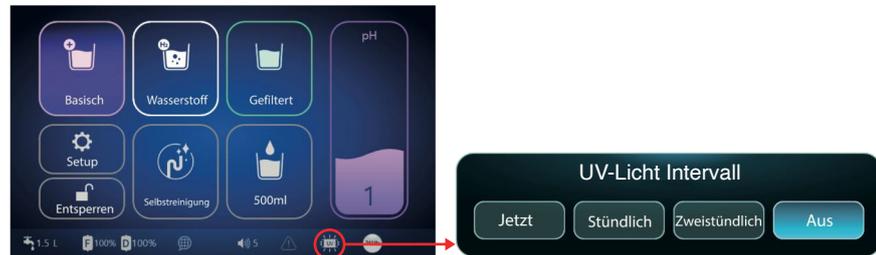
Mengenvorwahl



Bei ausgeklapptem Glashalter sind nur zwei Einstellungen möglich

1. Wählen Sie die Schaltfläche „Mengenvorwahl“.
2. Im Display werden verschiedene Auswahlen angezeigt:
120ml 250ml 500ml sind fest eingestellte Mengen. „Kontinuierlich“ läuft bis Sie den Wasserbezug stoppen oder ein Maximum von 5 Litern ausgegeben wurde.
3. Über das letzte Auswahlfeld ist es möglich, eine individuelle Wassermenge zu bestimmen. Nach der Eingabe mit  bestätigen.
4. Bei ausgeklapptem Glashalter stehen nur die Mengen 120ml und 250ml zur Verfügung.

UV-Desinfektion



1. Wählen Sie die Schaltfläche „UV-Lampe“.
2. Im Display werden folgende Einstellungen angezeigt:

- Jetzt**- die UV-Lampe wird sofort aktiviert
- Stündlich**- die UV-Lampe wird ab Auswahl jede Stunde aktiviert.
- Zweistündlich**- die UV-Lampe wird ab Auswahl alle zwei Stunden aktiviert.
- Aus**- die UV-Lampe bleibt ausgeschaltet.



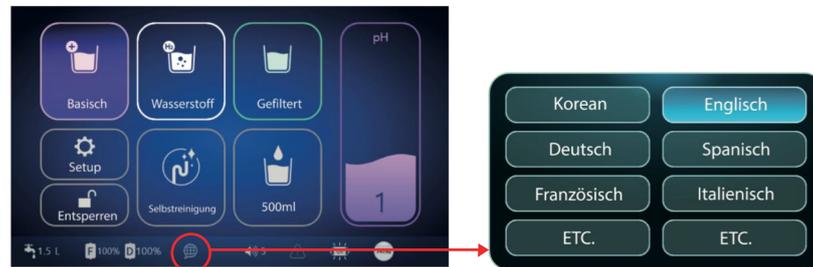
Wenn die UV-Lampe aktiviert ist, ist das UV-Licht auf dem Wasserauslass sichtbar.
Die UV-Strahlung kann schädlich für die Haut sein und bei direkter Einwirkung Augenentzündungen verursachen.
Nichts in der Nähe der Lichtquelle lagern.
Während der Wartung und Instandhaltung der UV-Lampe muss der AQUION Genius ausgeschaltet werden.

Lautstärkeregelung



1. Die neben dem Lautsprechersymbol angezeigte Zahl gibt die Lautstärke an.
2. Durch wiederholtes Drücken der Lautstärketaste wird die Lautstärke schrittweise von 0 bis 10 eingestellt.

Sprachsteuerung



1. Wählen Sie die Schaltfläche „Sprachauswahl“, um ihre gewünschte Sprache einzustellen.
2. Nach getroffener Auswahl ist ihre gewünschte Sprache aktiv. Die Anzeigesprache bleibt mit Ausnahme von Deutsch und Koreanisch, ausschließlich Englisch.

Lichtfrequenzen



1. Wählen Sie die Schaltfläche „Lichtmodul“.
2. Es stehen 5 Lichtfrequenzen zur Auswahl, sowie die Möglichkeit das ‚Lichtmodul zu deaktivieren. 39 Hz, 432 Hz, 7,83 Hz, 741 Hz, 963 Hz
Ausführliche Beschreibung der Lichtfrequenzen auf Seite 26.
3. Wenn eine Frequenz ausgewählt ist, erscheint die Ambientbeleuchtung an der Seite ihres AQUION Genius in der entsprechenden Farbe.

Sperrtaste



1. Halten Sie die Sperrtaste für 3 Sek. gedrückt um die Sperre zu aktivieren. Alle Funktionen außer der Start- / Stoptaste werden gesperrt/deaktiviert.
2. Um die Sperre aufzuheben halten Sie die Sperrtaste erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

Setup



Über die Schaltfläche "Setup" gelangen Sie in die Einstellungen.
Alle vorgenommenen Änderungen werden automatisch gespeichert.

Um zum vorherigen Menü zurück zukehren, drücken Sie die Taste.
Durch drücken der Taste verlassen Sie die Einstellungen.

1. Standby Beleuchtung:

Passen Sie die Helligkeit des Standby-Bildschirms an.

2. Stimmungslicht:

Schalten Sie die Stimmungslampe vom Gehäuse ein oder aus.

3. pH-Feinregulierung:

Passen Sie den pH-Wert optimal an die Eigenschaften bzw. Qualität des jeweiligen Zuwassers an. Der Standardwert ist Stufe 5. Erhöhen oder verringern Sie die Einstellung je nach Wert ihres Zuwassers.

4. UV-Desinfektion:

Ändern Sie den UV-Sterilisationszyklus. (Dies kann auch durch Drücken des UV-Symbols auf dem LCD-Display geändert werden Seite X)

5. Sprache:

Ändern Sie die Sprachausgabe. (Dies kann auch durch drücken des Sprachsymbols auf dem LCD-Display geändert werden Seite X)

6. Geräte Information:

Überprüfen Sie die Modellinformationen, die PCB-Rev. und die Softwareprogramm-Rev. des Gerätes.

7. Nutzungsdaten Protokoll:

Zeigt die kumulierte Wasserzuflussmenge von der Erstinstallation bis heute an.
Kumulierter Wasserzufluss in Litern (ℓ)

8. WLAN:

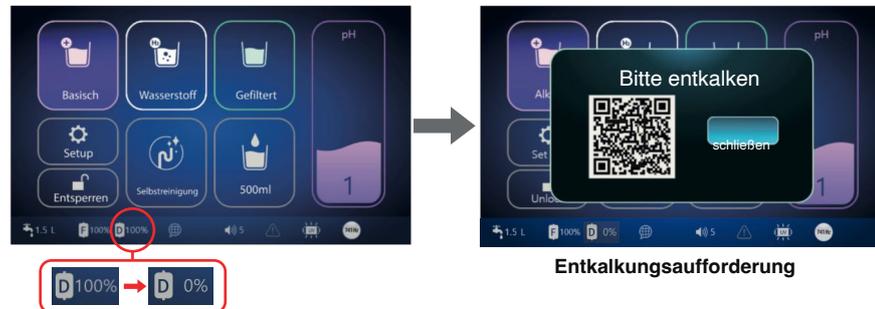
Verbinden Sie das Gerät mit dem WLAN, um verschiedene Informationen über das Smartphone bereitzustellen. Je nach Ausstattung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

9. Admin-Modus:

Der Admin-Modus ist nur für autorisierte Techniker mit Reparaturqualifikationen vorgesehen.

WARTUNG

Entkalkung



1. <Wenn der Entkalkungszyklus 0 % erreicht, wird eine Entkalkungsmeldung zusammen mit einem QR-Code angezeigt.

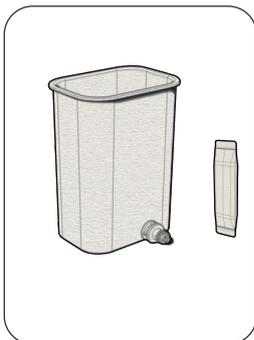
- Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um auf ein verlinktes Video zum Entkalkungsprozess zuzugreifen.

- Auch bevor der Entkalkungszyklus 0% erreicht, können Sie Ihren AQUION Genius jeder Zeit entkalken. Betätigen Sie hierzu das Symbol 

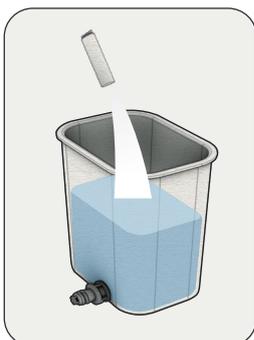
2. Die Dauer der Entkalkung beträgt 30min, die Ihnen im Display angezeigt wird. Nach Ablauf der 30min wird ihr Entkalkungszyklus automatisch auf 100% zurückgesetzt. Beenden Sie den Entkalkungsvorgang vor Ablauf der 30min, wird der Entkalkungszyklus nicht zurückgesetzt.

Wenn keine regelmäßige Entkalkung durchgeführt wird, kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Entkalkungsvorgang



1. Bereiten Sie das im Gerätepaket enthaltene Entkalkungsset (Entkalkerbehälter und Zitronensäurepulver) vor.



2. Füllen Sie den Behälter bis zu 2/3 mit warmem Wasser (500ml max 45°C) und geben Sie dann ein Päckchen Zitronensäurepulver hinzu. Verrühren Sie das Pulver restlos.

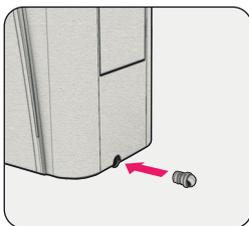
3. Nehmen Sie die Bodenschale ab, um an den Gummistopfen des Entkalkungsventils zu gelangen. Ziehen Sie den Stopfen nach vorne um ihn zu lösen und schließen Sie dann den Entkalkungsbehälter, wie in der Abbildung gezeigt, an das Gerät an.



4. Sobald die Vorbereitung für die Entkalkung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste **D 0%**. Starten Sie den Entkalkungsvorgang in dem Sie mit „JA“ bestätigen. Der Entkalkungsvorgang wird nach Ablauf der 30min. automatisch beendet und die Anzeige setzt sich auf 100%. Bei hohem Verkalkungsgrad bitte den Vorgang wiederholen.



Während des Entkalkungsvorganges ist ein Tröpfeln aus dem grauen Ablaufschlauch durchaus normal.



5. Nach Abschluss des Entkalkungsvorgangs den Entkalkerbehälter abnehmen und den Gummistopfen wieder einsetzen.

6. Stellen Sie einen geeigneten Behälter unter den Wasserauslauf und drücken Sie die Schaltfläche „Gefiltert“. Lassen Sie das gefilterte Wasser 1 bis 2 Minuten lang durch das Gerät fließen, um die internen Wasserleitungen zu reinigen. Nach Abschluss des gesamten Entkalkungsvorgangs spülen Sie den Entkalkungsbehälter unbedingt mit Wasser aus.

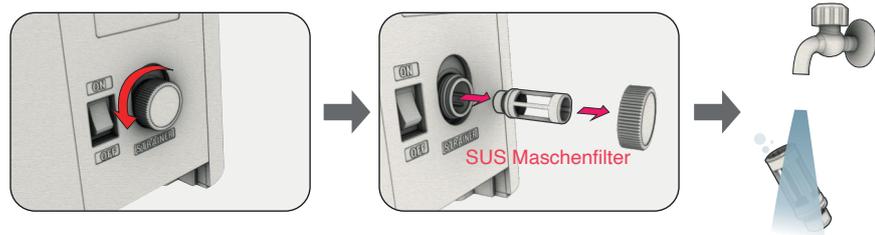


Reinigung Vorsieb



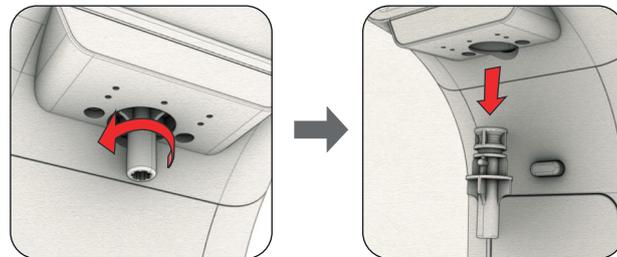
Das Sieb ist ein Maschenfilter vom Typ SUS, der zum Herausfiltern von Rostpartikeln und anderen Substanzen aus dem Zuwasser verwendet wird. Wird das Sieb nicht regelmäßig gereinigt, kann es sein, dass die Fließgeschwindigkeit allmählich abnimmt.

Stellen Sie sicher, dass die Wasserzufuhr zum Gerät abgestellt ist, bevor Sie die Siebkappe öffnen.



1. Drehen Sie die Siebkappe zum Öffnen auf der Rückseite des Geräts auf. Im Inneren befindet sich das Filtergewebe.
2. Reinigen Sie das Filtergewebe gründlich unter fließendem Wasser.
3. Setzen Sie das Vorsieb wieder in das Gerät ein und verschließen Sie die Kappe fest.

Reinigung Wasserauslass

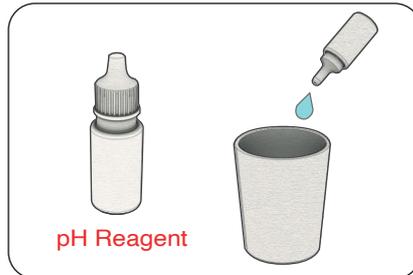


1. Halten Sie die Spitze des Auslasses fest und drehen Sie ihn nach links, um ihn zu lösen.
2. Reinigen Sie die Innenseite des Auslasses unter fließendem Wasser oder verwenden Sie eine geeignete Bürste.
3. Nachdem Sie den Auslass gereinigt haben, stecken Sie ihn wieder in die Haltung und drehen ihn wieder in seine Position.

pH-Messung



Trinken Sie das in der Packung enthaltene pH-Reagenz nicht. Wischen Sie sofort verschüttete Tropfen auf Untergründen, Stoffen und an Ihrer Haut ab. Lagern Sie das pH-Reagenz bei Raumtemperatur. Da das pH-Reagenz Alkohol enthält, halten Sie es von Flammen fern. Die pH-Reaktionsfarbe kann je nach Härte des Zuwassers und Region variieren.

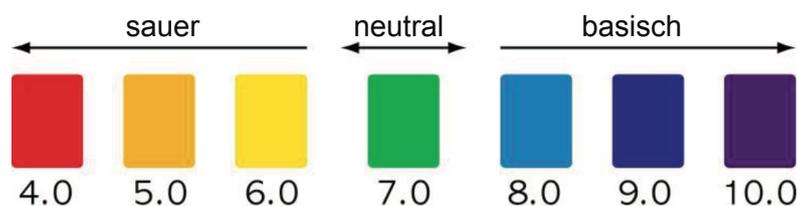


Für die pH-Wert-Messung füllen Sie eine kleine Menge der gewünschten Stufe in ein kleines Gefäß (Schnapsglas) und geben 1-2 Tropfen der Reagenzflüssigkeit hinzu. Für eine korrekte Messung lassen Sie die Stufe vor der Entnahme einige Sekunden laufen.

Wasser TEMPERATUR:	18°C
	pH-Wert
Stufe 1	7,7 - 8,1
Stufe 2	8,4 - 8,8
Stufe 3	9,0 - 9,4
Stufe 4	9,8 - 10,2
Hydrogen	7,7 - 8,1
Leitungswasser	7,5

Die pH-Werte können je nach Region, Zusammensetzung des Zuwassers und weiteren Faktoren, variieren.

pH-Wert-Farbskala zum Messen



FILTERWECHSEL

Gut zu wissen



Neu eingesetzte Originalfilter haben eine Lebensdauer von 9 Monaten oder 4000 Liter Wasser Durchflussmenge. Während der Benutzung reduziert sich die Lebensdauer-Anzeige der Filter von 100% auf 0%. Beträgt die Anzeige 0% müssen die Filter gewechselt werden.

Die Qualität des Zuwassers kann von Region zu Region stark variieren. Aus diesem Grund und auch aus anderen Gründen kann es erforderlich sein, die Filter bereits früher zu wechseln.

Geschmack, Geruch und Durchflussmenge sind Anzeichen dafür, dass die Filter verstopft oder verbraucht sind. Auch durch Sanitärarbeiten könnten in kurzer Zeit große Mengen Fremdstoffe in die Filter gelangen.

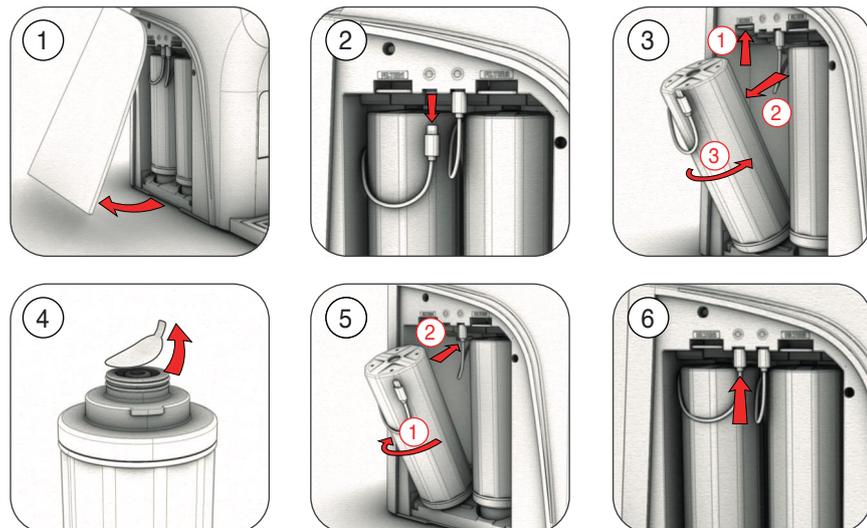
Die Verwendung nicht originaler Filter kann zum Geräteausfall und dem Erlöschen des Garantieanspruches führen.

Wir empfehlen Ihnen ein sauberes Küchentuch zum Filterwechsel zu verwenden und dieses vor den Filterraum zu platzieren. Aufgrund des geringen Wasserdrucks im Geräteinneren kommt es beim Entnehmen der Filter dazu, dass Wasser aus der Filterhalterung heraus gedrückt wird.

Das Restwasser, welches sich noch im Filter befindet, fließt heraus. Halten Sie den entnommenen Filter schnell über die Spüle oder drehen ihn herum. Neigen Sie das Gerät leicht schräg in Richtung des Küchentuchs um das Wasser herauslaufen zu lassen.

Bitte schalten Sie den Strom aus, bevor Sie die Filter austauschen.

Filterwechsel



FILTERWECHSEL

1. Ziehen Sie an der Unterseite der Filterraumabdeckung, um sie zu öffnen.
2. Ziehen Sie die verbundenen USB-C-Stecker heraus.
3. Drücken Sie die Filterführung (1) nach oben und ziehen den Filter an der Oberseite (2) aus dem Filterraum. Anschließend können Sie den Filter rechts herum herausdrehen (3). Lassen Sie ihn kurz über der Spüle austropfen und stellen ihn dann mit der Öffnung nach oben ab.
Wiederholen Sie den Vorgang mit dem zweiten Filter.
4. Entfernen Sie den Aufkleber an der Wassereinlassseite Ihres neuen Filters.
5. Setzen Sie den Filter mit der Öffnung in die Halterung ein und drehen ihn links herum bis zum Anschlag (1). Drücken Sie den Filter an der Oberseite in die Filterführung (2). Wiederholen Sie den Vorgang mit dem zweiten Filter.
6. Verbinden Sie die USB-C-Stecker der Filter mit den dafür vorgesehenen Steckplätzen. Sollte das Verbindungskabel zu kurz erscheinen, entnehmen Sie den Filter wieder aus der Fassung, drehen ihn einmal herum und setzen ihn wie in Schritt 5. erklärt erneut ein.

Achten Sie anschließend darauf, dass der Filterraum trocken ist.

Setzen Sie die Filterraumabdeckung an der Unterseite zuerst in Position und drücken dann gegen den oberen Teil der Abdeckung um den Filterraum zu verschließen. Schalten Sie Ihren AQUION Genius wieder ein und überprüfen Sie, ob die Filteranzeige 100% anzeigt. Sollten Sie eine Fehlermeldung E1 sehen, schalten Sie das Gerät aus und überprüfen Sie die Steckverbindung der USB-C-Stecker im Filterraum. Wird nach dem Einschalten weiterhin ein Fehler angezeigt, kontaktieren Sie Ihren Berater oder den Kundendienst.

Nach dem Filterwechsel

Nach erfolgreichem Filterwechsel lassen Sie Ihren AQUION Genius 1-2 Minuten mit der gefilterten Stufe fließen, um Ihre neuen Filter auf den Betrieb vorzubereiten. Achten Sie währenddessen darauf, ob sich eine Undichtigkeit am Filterraum zeigt - wenn ja, stoppen Sie die Zufuhr, schalten das Gerät aus und setzen die Filter erneut ein.



AQUION LICHTMODUL

Nutzbare Frequenzen für Lichtwasser aus dem Aquion Lichtmodul Pro5

Der AQUION Genius ist mit dem neuesten AQUION LICHTMODUL PRO5 ausgestattet. Dabei wird über ein spezielles Leuchtmittel infrarotes Licht an das Wasser abgegeben und mit unterschiedlichen Frequenzen moduliert.

39 Hz

Die Gamma-Frequenz (39 Hz) Ziffern aus der Reihe 3, 6 und 9, die Nikola Tesla als den Schlüssel zum Universum bezeichnete.

Gammawellen sind noch wenig erforscht, da frühere Messgeräte zur Messung der Hirnaktivitäten nur bis etwa 30 Hz messen konnten. Dazu kommt, dass die Amplitude nicht sehr hoch ist und so schnell im „Grundrauschen“ verschwindet. Mit der modernen EEG-Messung sind die Gammawellen jedoch gut sichtbar zu machen. Neurowissenschaftler gehen davon aus, dass Gammawellen unabdingbar für die Verknüpfung von Informationen im Gehirn sind. Sie eilen aus dem Thalamus und bewegen sich durch das gesamte Gehirn. Die verantwortliche Frequenz liegt bei ca. 39 Hz. Durch diese Frequenz bewirkt der Gamma-Wellenzustand höchste geistige und körperliche Leistungen.

432 Hz

Die heilende Frequenz (432 Hz) Quersumme 9, eine der Ziffern aus der Reihe 3, 6 und 9, (Nikola Tesla)

Die Frequenz 432 Hz gilt als heilende Frequenz. Wir finden sie als Grundton in vielen asiatischen Glockenspielen und Gongs. Die Aborigines in Australien haben in den Didgeridoos ebenfalls diesen Grundton. 432 Hz ist zudem ein Grundton des Universums. Bei Meditationen wird der OM-Laut in der Regel auf 432 Hz gesummt. Die Frequenz von 432 Hz kann das Wohlbefinden steigern und spielt bei der Aktivierung von Selbstheilungskräften eine bedeutende Rolle. 432 Hz wirken im Übrigen beruhigend und können die Schlafqualität verbessern.

7,83 Hz

Die Schumann-Frequenz (7,83 Hz) Quersumme 18, eine Zahl aus der 3, 6, 9 Reihe.

Diese Schwingung gilt als essentiell, ohne sie kann unser Gehirn nicht richtig arbeiten. Die Frequenz ist gleichzeitig eine Schwingung aus dem Bereich der hohen Theta- bzw. niedrigen Alphawellen unseres Gehirns. Diese Frequenz ist u.a. bedeutsam beim Einschlafen.

741 Hz

Die Frequenz der Zellentgiftung (741 Hz) Quersumme 12, eine Zahl aus der 3, 6, 9 Reihe.

Die Frequenz gehört zu den sogenannten Solfeggio Frequenzen, die im 11. Jahrhundert u.a. von Mönchen in der Musiklehre aber auch zur Stimulation von Selbstheilungskräften genutzt wurden. Die Frequenz 741 Hz stimuliert die Prozesse, die der Zellentgiftung dienen und unterstützt damit maßgeblich wichtige Stoffwechselprozesse.

963 Hz

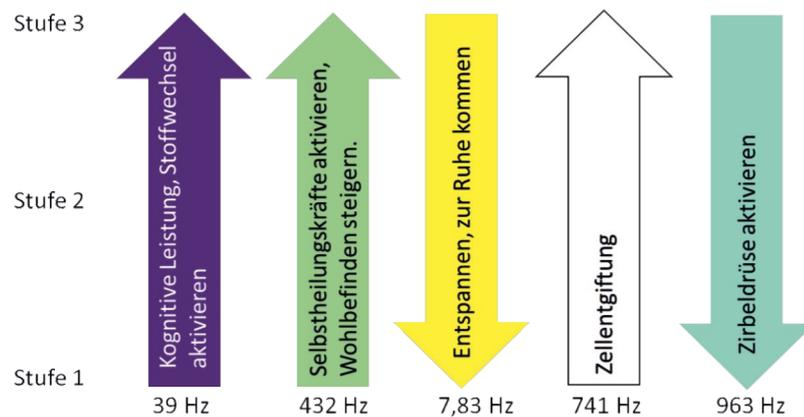
Die Zirbeldrüsen-Frequenz (963 Hz) Zahlen aus Teslas 3, 6, 9 Reihe

Die ursprüngliche Solfeggio Reihe wurde nach verschiedenen Untersuchungen u.a. um die 963 Hz erweitert. Diese Schwingung ist für die Anregung und Aktivierung der Zirbeldrüse von Bedeutung. Die kleine, unscheinbare Drüse – auch als Epiphyse oder Glandula pinealis in der Literatur zu finden – ist insbesondere durch die Bildung des Hormons Melatonin für unseren Schlaf- Wachrhythmus äußerst wichtig für unsere Gesundheit. Lässt die Zirbeldrüse in ihrer Funktion nach und es wird weniger Melatonin gebildet, setzt der physische und psychische Alterungsprozess ein.

Wie ist das mit Frequenzen beim Lichtwasser?

Alles was schwingungsfähig ist, kann mit der passenden Frequenz in Resonanz gehen. Wird nun infrarotes Licht, das im Wasser speicherbar ist, mit einer der o.g. Frequenzen moduliert, dann kann die Schwingungsenergie die natürliche Grundschwingung und deren Wirkkraft unterstützen. So profitiert unser Organismus von den spezifischen Wirkkräften der Schwingungen. Bei der Kombination der verschiedenen AktivWasserstufen mit den unterschiedlichen Frequenzen gilt:

AquionWasser Stufen



Frequenzen des infraroten Lichtes

Bei der Grafik zeigt die Pfeilrichtung in Richtung der Wirkintensität. HydrogenWasser kann mit gleicher Wirkintensität mit allen Lichtfrequenzen kombiniert werden. Um eine langfristige Wirkung zu erzielen, empfiehlt es sich, eine spezifische Frequenz (z.B. 432 Hz) über einen längeren Zeitraum (1 – 3 Monate) zu nutzen. Unabhängig davon kann natürlich jederzeit die Schumann-Frequenz vor dem Schlafengehen gewählt werden.

WISSENSWERT

Wenn Sie eine Fehlfunktion oder Auffälligkeit feststellen, schalten Sie den AQUION Genius zunächst aus und starten ihn nach wenigen Minuten erneut, um zu prüfen, ob das Problem dadurch bereits behoben ist. Besteht das Problem weiterhin, sehen Sie davon ab Ihren AQUION Genius eigenständig zu öffnen und zu reparieren. Ausfälle, die von nicht qualifiziertem Personal verursacht wurden, fallen nicht unter die Garantieleistung. Helfen Ihnen die nachfolgenden Informationen nicht weiter, kontaktieren Sie Ihren Berater oder den Kundendienst.

Symptome	Ursache und Maßnahmen
Der AQUION Genius lässt sich nicht einschalten / das LCD-Display leuchtet nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der Netzstecker fest eingesteckt ist. Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter eingeschaltet ist. 2. Prüfen Sie, dass der eingehende Wasserdruck nicht zu gering ist. Überprüfen Sie Ihren John Guest-Adapter oder Umschaltspudler und stellen Sie sicher, dass die Fließgeschwindigkeit über 0,5 l/min liegt. 3. In den Einstellungen können Sie die Helligkeit Ihres Displays für den Standby-Betrieb anpassen. Steht die Auswahl auf „Aus“, schaltet sich das Display im Standby-Betrieb ab. Berühren Sie das Display, um den Betrieb zu starten.
Der Stromzufuhr ist plötzlich unterbrochen	<p>Dies ist eine Sicherheitsvorkehrung um den AQUION Genius vor Schaden zu schützen. Haben Sie beispielsweise zu mineralhaltiges Wasser und der Härtegrad Ihres Zuwassers ist zu hoch oder das Wasser fließt zu langsam durch die Wasserzelle, wird eine erhöhte Spannung benötigt.</p> <p>Trennen Sie den AQUION Genius für einige Minuten vom Strom und prüfen es anschließend erneut.</p> <p>Überprüfen Sie, dass Ihre Fließgeschwindigkeit bei 1,5 – 1,8 l/min liegt. Zudem können Sie den pH-Wert und somit die benötigte Spannung in den Einstellungen reduzieren. Besteht der Fehler weiterhin, kontaktieren Sie Ihren Berater oder den AQUION Kundendienst.</p>
Die ausgegebene Wassermenge / Fließgeschwindigkeit wird zunehmend geringer	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie, ob Ihr John Guest-Adapter oder der Umschaltspudler komplett geöffnet ist. 2. Stellen Sie sicher, dass der weiße Druckschlauch, der Ihren AQUION Genius mit Zuwasser versorgt, nicht abgeknickt ist. 3. Die Filter können aufgrund erhöhter Filtration zugesetzt sein. Dies kann in seltenen Fällen, aufgrund verschiedener Umstände, durchaus bereits nach dem 2. Monat auftreten. 4. Das integrierte Vorsieb könnte verstopft sein. Folgen Sie den Anweisungen des Handbuchs auf Seite XX oder schauen Sie sich unser Video XX an, um das Vorsieb zu reinigen.
Aus dem Ionisierer fließt warmes Wasser	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie, dass Ihr AQUION Genius an der Kaltwasserzufuhr und NICHT an der Warmwasserzufuhr angeschlossen ist. 2. Durch die Heizung in Ihrem Zuhause, gerade in den Wintermonaten, kann es passieren, dass Ihr AQUION Genius in einem wärmeren Zustand als gewöhnlich ist. Dies kann dazu führen, dass vorübergehend warmes Wasser aus Ihrem AQUION Genius fließt. Die Temperatur sollte sich nach kurzer Zeit wieder senken.

Symptome	Ursache und Maßnahmen
<p>Es befindet sich Wasser unterhalb Ihres AQUION Genius oder tritt an einer ungewöhnlichen Stelle aus</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Innere Ihres AQUION Genius ist immer einem gewissen Druck ausgesetzt. Dadurch kommt es beim Filterwechsel zu einem Wasseraustritt an der Filteraufnahme und am entnommenen Filter. Entfernt man dieses Wasser nicht rückstandslos, so kann es zu späteren Austropfen dieses Restwassers kommen. 2. Wenn bei normalem Betrieb Wasser in den AQUION Genius fließt oder austritt, schalten Sie ihn ab, verschließen Sie den John Guest-Adapter oder Umschaltsprudler und wenden sich an Ihren Berater oder den Kundendienst.
<p>Es fließt kein Wasser aus dem Ablaufschlauch für saures Wasser</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bei der Auswahl von gefiltertem Wasser sollte kein Wasser aus dem Ablaufschlauch für saures Wasser fließen. 2. Prüfen Sie, dass der Ablaufschlauch frei von Objekten ist und nicht geknickt liegt. 3. Der Ablaufschlauch sollte horizontal verlaufen und darf keinen starken Anstieg aufweisen.
<p>Es fließt kontinuierlich Wasser aus dem Ablaufschlauch, auch im Standby-Betrieb</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nach dem Stoppen der Zufuhr fließt das Wasser für eine gewisse Zeit aus dem Ablaufschlauch weiter, um sich zu entleeren. 2. Sollte das Wasser länger als 20 Sekunden weiterfließen oder gar nicht stoppen, wenden Sie sich an Ihren Berater oder den Kundendienst.
<p>Nach Filterwechsel werden keine „100%“ angezeigt</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bei Verwendung eines Originalfilters sollte die Filterlebensdauer automatisch auf „100%“ zurückgesetzt werden. 2. Prüfen Sie die USB-C-Verbindung Ihres Filters und verbinden Sie diese erneut.
<p>Auf dem LCD-Display wird eine Fehleranzeige angezeigt</p>	<p>Trennen Sie für wenige Minuten die Stromverbindung und schalten Ihren AQUION Genius erneut ein. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Berater oder den Kundendienst.</p>
<p>Das abfließende Wasser hat einen ungewöhnlichen Geruch oder Geschmack</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Abhängig von der Region und der Qualität des Zuwassers, können die Filter durchaus früher als gewöhnlich verbraucht sein. Ersetzen Sie die Filter. 2. Überprüfen Sie die Hygiene Ihres Vorratsbehälters. 3. Stellen Sie sicher, dass Ihr Behältnis keine vorangehenden Auffälligkeiten hat und nutzen Sie saubere und neutrale Behältnisse.
<p>Weißer, pulverförmiger Rückstand an Ihren Behältnissen</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Durch den Ionisierungsprozess kann das basische Wasser einen erhöhten Anteil an Calciumcarbonat aufweisen. Dies ist unbedenklich und kann auf Wunsch durch die Verwendung niedrigerer pH-Stufen reduziert werden. 2. Um Ihre Behältnisse gründlich zu reinigen, nutzen Sie unsere Entkalkungsmittel auf Zitronensäurebasis oder spülen Sie das Behältnis mit Wasser und Speiseessig im Verhältnis 9:1 aus und wischen es anschließend sauber.

Symptome	Ursache und Maßnahmen
Die pH-Farbreaktion erscheint schwach	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die pH-Werte können je nach Region und Zuwasser variieren. 2. Der Verkalkungsgrad kann Auswirkungen auf die pH-Werte haben. Entkalken Sie Ihren AQUION Genius.
Wasser tropft aus dem basischen Wasserauslauf	<p>Nach dem Beenden der Zufuhr sollte der basische Wasserauslauf nach wenigen Sekunden stoppen. Bis zu 10 Tropfen mit Verzögerung sind keine Fehlfunktion.</p> <p>Sollte der basische Wasserauslauf nicht aufhören zu tropfen, kontaktieren Sie Ihren Berate oder den Kundendienst.</p>

PRODUKT-SPEZIFIKATIONEN

Product Name		Hybrid Water Ionizer	
Model		GENIUS	
Input Voltage(Hz)		120-240V, 50-60Hz	
Power Consumption		200W	
Water Pressure Range		0.1~0.5 MPa	
Applicable Water Temperature Range		4~35°C (39~95°F)	
Power Supply		Dual SMPS (Hydro SMPS + Ionizer SMPS)	
Electrolysis Device	Plate Type	Platinum-Titanium	
		Hydro Cell	2 Plates
		Ionizer Cell	7 Plates
	Hybrid-Wasserezelle	9 Elektroden	
Capacity	2.0ℓ/min ± 0.3ℓ/min (1.5Kg/cm ³)		
Filter	2 Filter System	1st Filter	Carbon Block Filter
		2nd Filter	Nano Compound Filter or UF Compound Filter
	Indication	Lifespan Indication by "F%" ICON	
	Authentication	Applied	
Decalcification	Decalcification Pump	Built-In Type - Auto Decalcification System (*Auto Circulation System by Citric Acid, Also includes the Descaling Container)	
	Indication	Decalcification timing Indication by "D%" ICON (Interval : 350L, 700L, 1,500L) (*Default Value : 350L)	
Etc	IR LED	5 Colors & Frequencies	
	UV LAMP	Applied (available for setting the Interval of UV disinfection)	
	LCD	5' TFT Full Colors LCD	
	Button Type	Touch & Drag Type	
	Preselected Water Output q'ty	Available for customized water output q'ty	
	Drain Valve	Applied Solenoid Valve	
Main Unit	Dimension (WxDxH)	169(W) x 411(D) x 388(H)mm	
	Weight	Approx. 6.5Kg	

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Garantie für Aquion Geräte ab Premium 5000, PRIMUS und Genius

Gültig für Geräte mit Kaufdatum ab 01.11.2021, Stand 2025

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen zur Gewährleistungspflicht. Darüber hinaus gibt es einen erweiterten Garantieanspruch.

§ 1 GARANTIELEISTUNG

1. Die Aquion GmbH gewährt für mechanische und elektronische Bauteile der Aquion Premium, PRIMUS /Free Spirit und Genius Geräte, nach Maßgabe der hier beschriebenen Bedingungen, eine Garantie von fünfzehn Jahren, gerechnet ab dem Erwerb des Produktes durch den Käufer. Treten innerhalb dieser Garantiefrist Mängel auf, die nicht auf einer in § 3 Abs. 4 aufgeführten Ursachen beruhen, so wird die Aquion GmbH nach eigenem Ermessen das Gerät entweder ersetzen oder unter Verwendung gleichwertiger neuer oder erneuerter Ersatzteile reparieren. Bei gewerblicher Nutzung gelten die gesetzlichen Garantiebestimmungen. Die Nutzung gilt als gewerblich, wenn in einem Unternehmen mehr als zehn Mitarbeiter ein Gerät nutzen, wenn ein Gerät in der Gastronomie o.ä. eingesetzt ist oder im Sinne beider genannter Fälle bei der Nutzung ähnliche Betriebsbedingungen gelten.
Bei mobiler Nutzung (Wohnmobil, Boot, etc.) gelten die gesetzlichen Bestimmungen.
2. Bei berechtigten Garantieansprüchen wird das Produkt frachtfrei zurückgesandt.
3. Andere als die vorgenannten Garantieleistungen werden nicht gewährt.
4. Für alle anderen Produkte der Aquion GmbH gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

§ 2 ABWICKLUNG

1. Um die Berechtigung zur Garantiereparatur vorab überprüfen zu können, setzt die Garantieleistung voraus, dass der Käufer oder sein autorisierter Berater die Aquion GmbH VOR Einsendung des Gerätes per Mail (kundendienst@aquion.de) über den aufgetretenen Mangel unterrichtet. Der Käufer oder sein autorisierter Berater erhält dann ein Reparaturprotokoll per Mail/Post. Darin ist der Fehler zu beschreiben.
2. Das Gerät muss sodann zusammen mit dem Reparaturprotokoll im Originalkarton sowie Rechnungskopie eingeschickt werden. Die Aquion GmbH wird dem Kunden bzw. Aquion Berater mitteilen, wohin das Gerät einzusenden ist. Der Originalkarton ist Bestandteil des Gerätes und somit aufzubewahren.
3. Unfreie Sendungen werden nicht akzeptiert.

§ 3 GARANTIEBESTIMMUNGEN

1. Die erweiterte Garantie gilt zunächst für einen Zeitraum von drei Jahren. Drei Jahre nach dem Kaufdatum ist eine kostenpflichtige Wartung erforderlich. Die Kosten dafür betragen 99,00 EUR netto, 117,81 EUR brutto (Deutschland), Stand: 01.08.2024, Änderungen vorbehalten. Mit dieser verlängert sich der Garantieanspruch um weitere drei Jahre. Nach diesen drei Jahren ist eine weitere kostenpflichtige Wartung erforderlich, um den Garantieanspruch um weitere drei Jahre zu verlängern u.s.f. Mit diesen Zyklen ist die Garantie bis zu 15 Jahren möglich. Zur Wartung wird das Gerät zum technischen Kundendienst der Aquion GmbH eingeschickt. Dazu werden die Kunden, die eine Original-Rechnung der Aquion GmbH haben, rechtzeitig per E-Mail informiert und die Wartung entsprechend terminiert. Unabhängig davon liegt es im Obligo des Kunden, sich um die nötige Wartung zu kümmern. Die Geräte werden kundenseitig verpackt, freigemacht und versendet. Die Wartungspauschale enthält die kostenfreie Rücksendung an den Kunden.
2. Garantieleistungen werden nur erbracht, wenn zusammen mit dem Gerät die Kopie der Originalrechnung der Aquion GmbH vorgelegt wird. Liegt ein Garantiefall vor, wird das Produkt grundsätzlich innerhalb von spätestens 30 Tagen nach Wareneingang durch die Aquion GmbH repariert oder ersetzt.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

3. Falls das Produkt verändert oder angepasst werden muss, um den geltenden nationalen oder örtlichen technischen oder sicherheitstechnischen Anforderungen des Landes zu entsprechen, das nicht für das Land ist, für das das Produkt ursprünglich konzipiert und hergestellt worden ist, gilt das nicht als Material- oder Herstellungsfehler und sind von der Garantie ausgenommen. Die Garantie umfasst im Übrigen nicht die Vornahme solcher Veränderung oder Anpassungen unabhängig davon, ob diese ordnungsgemäß durchgeführt worden sind oder nicht. Die Aquion GmbH übernimmt im Rahmen dieser Garantie für derartige Veränderungen auch keine Kosten.
4. Die Garantie berechtigt nicht zur kostenlosen Inspektion oder Wartung bzw. zur Reparatur des Gerätes, insbesondere wenn die Defekte auf unsachgemäße Benutzung zurückzuführen sind. Ebenfalls nicht vom Garantieanspruch erfasst sind Defekte an Verschleißteilen, die auf normalen Verschleiß zurückzuführen sind. Verschleißteile sind insbesondere Filter, Dichtungen von Ventilen u.ä. Teile. Schäden, die auf unsachgemäße oder nicht durchgeführte Entkalkungen mit original Aquion Entkalkungsmittel zurückzuführen sind, sind ebenfalls von der Garantie ausgenommen. Auf dem Garantiewege nicht behoben werden des Weiteren Schäden an dem Gerät, die verursacht worden sind durch:
 - Unsachgemäße Benutzung oder Fehlgebrauch des Gerätes für einen anderen als seinen normalen Zweck unter Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung der Aquion GmbH;
 - Den Anschluss oder Gebrauch des Produktes in einer Weise, die den geltenden technischen oder sicherheitstechnischen Anforderungen in dem Land, in dem das Gerät gebraucht wird, nicht entspricht;
 - Schäden, die durch höhere Gewalt oder andere von der Aquion GmbH nicht zu vertretende Ursachen bedingt sind.
5. Die Garantieberechtigung erlischt, wenn das Produkt durch eine nicht autorisierte Werkstatt oder den Kunden selbst repariert bzw. geöffnet wurde.
6. Sollte bei Überprüfung des Gerätes festgestellt werden, dass der vorliegende Schaden nicht zur Geltendmachung von Garantieansprüchen berechtigt, sind die Kosten der Überprüfungsleistung durch die Aquion GmbH vom Kunden zu tragen.
7. Produkte ohne Garantieberechtigung werden nur gegen Kostenübernahme durch den Käufer repariert. Bei fehlender Garantieberechtigung wird die Aquion GmbH den Käufer über die fehlende Garantieberechtigung informieren. Wird auf diese Mitteilung innerhalb von 6 Wochen kein schriftlicher Reparaturauftrag gegen Übernahme der Kosten erteilt, so wird die Aquion GmbH das übersandte Gerät an den Käufer zurücksenden. Die Kosten für Fracht und Verpackung werden dabei gesondert in Rechnung gestellt und per Nachnahme erhoben. Wird ein Reparaturauftrag gegen Kostenübernahme erteilt, so werden die Kosten für Fracht und Verpackung zusätzlich, ebenfalls gesondert, in Rechnung gestellt.
8. Die erweiterte Garantie gilt ausschließlich für den Erstkäufer und ist nicht übertragbar.



DER NEUE MAßSTAB IN DER TRINKWASSERVEREDELUNG



AQUION

Aquion GmbH
Güterstraße 7 64807 Dieburg
E-Mail : info@aquion.de
<https://www.aquion.de>